

OZG im Blick

[25.10.2018] Das Onlinezugangsgesetz (OZG) stellt viele Kommunen vor neue Aufgaben: Wie können die Anforderungen realisiert werden? Was bedeutet das für die interne Organisation? Antworten auf diese Fragen wollen die Infotage der Firmen NOLIS und CC e-gov liefern.

Die Infotage E-Government der Firmen NOLIS und CC e-gov finden am 6. November in Hannover und am 13. November 2018 in Frankfurt am Main statt. Thematisiert werden unter anderem das Onlinezugangsgesetz (OZG) und Servicekonten. Wie die Veranstalter mitteilen, geben zahlreiche Vorträge Einblick in die strategischen Überlegungen von Kommunen, die sich den Anforderungen des OZG schon gestellt haben.

Aus der Praxis wird berichtet, wie diese Überlegungen umgesetzt wurden. Im Mittelpunkt stehe dabei die kommunale Internet-Seite, die zum echten Bürgerportal werde. Es werde aufgezeigt, wie sich unterschiedlichste kommunale Dienstleistungen via Internet anbieten und in das Stadtportal integrieren lassen. Da die Annahme von Bürgeranliegen idealerweise aber nicht mit dem Eingang des Online-Antrags endet, wird am Beispiel der Anmeldung und Zuweisung von Kita-Betreuungsplätzen und an Stellenausschreibungen sowie Online-Bewerbungen die gesamte Prozesskette aus Sicht der Fachabteilungen sowie aus Sicht des Software-Anbieters NOLIS vorgestellt.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch Fachvorträge der Firmen NOLIS, CC e-gov, Form-Solutions, GovConnect, AIDA Orga und ReadSpeaker. Kommunale Fachvorträge kommen unter anderem von Mitarbeitern aus dem Landkreis Osterholz, den Städten Taunusstein, Rhede, Wolfsburg und Burgwedel sowie der Gemeinde Wedemark.

(sav)

Stichwörter: CMS | Portale,